Schützengau Ansbach
Mitglied des Mittelfränkischen Schützenbundes im BSSB und DSB
Schützengau Ansbach, Wernsbach 41, 91629 Weihenzell

Immaterielles Kulturerbe
Wissen. Können. Weitergeben.

Windsbach, den 4.Juli 2019

Protokoll zur Schützenmeistertagung

Beginn: 19:40 Uhr

Ende: 21:45 Uhr

Sitzungsleitung: Matthias Albrecht

Protokollführer: Simone Wellhöfer

Anwesende: 44 Vereine, 16 Mitglieder der Gauverwaltung, Bezirksschützenmeister Gerold Ziegler
Abwesend:

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung
TOP 2: Verteilung der Pokale vom Gauschießen
TOP 3: „Der Schützenmeister auf mehreren Schultern verteilt“-der SV Lehrberg informiert
TOP 4: „Jungschützengewinnung“- die SG Weihenzell informiert
TOP 5: Verschiedenes
TOP 6: Neues von der Sportleitung

TOP 1:

Der 1. Schützenmeister Manfred Eckert begrüßt alle Anwesenden in den Räumlichkeiten seines Vereines der HSG Windsbach. Er gibt kurzen Ausblick auf das Gauschießen 2020 welches von der HSG durchgeführt wird und nennt das Ziel von 900 Teilnehmern. Manfred wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und übergibt das Wort an den 1. Gauschützenmeister Matthias Albrecht.
Matthias begrüßt ebenfalls alle anwesende Vertreter der Vereine, der Gauverwaltung und Bezirksschützenmeister Gerold Ziegler. Er bedankt sich bei der HSG Windsbach für die Bewirtung heute und die Übernahme des Gauschießens 2020. Ebenfalls bedankt er sich bei allen Ausrichtern des diesjährigen Gauschießens.
Weiterhin gibt Matthias kurze Info über das abgeschlossene Gauschießen 2019:
Anzahl Teilnehmer Gesamt 898;
66 Kinder beim Lichtgewehrschießen
52 Teilnehmer beim ersten Blasrohrschießen (41 Erwachsene – 11 Kinder)
66 Teilnehmer beim Bogenschießen

Der Schützengau Ansbach hatte die größte prozentuale Jugendzugewinnung im Mittelfränkischen Schützenbund und bekam hierfür 15.000 Schuss LG-Munition. Diese wird von der 2.Gauschützenmeisterin Andrea Herrmann den SSG Ansbach Trainer Friedrich Schröder übergeben. In diesem Zuge bittet Andrea die Vereine ihre Jugendliche bei der SSG zu melden.

TOP 2:
Pokalverleihung

TOP 3:

Einer der drei Schützenmeister der SV Lehrberg Harald Kraus gibt einen kurzen Überblick wie es dazu kam, dass der SV Lehrberg nun drei gleichberechtigte Schützenmeister hat. Er zeigt auf welche Satzungsänderung nötig war und wie die Aufgaben fest verteilt sind.
Nähre Infos zu diesen Vortrag sind bei Harald Kraus zu erhalten.

TOP 4:
Die SG Weihenzell wollte die Anzahl ihrer Jugendlichen erhöhen und beschloss mit einem Lichtgewehrschießen in der ortsansässigen Grundschule dies zu ändern. In Vertretung vom 2. Schützenmeister Wolfgang Ringel, lass Harald Binder vor, wie sie das Projekt aufgezogen haben und was zu beachten war. Weitere Infos hierzu sind bei der SG Weihenzell erhältlich.

TOP 5:

- Matthias informiert, dass in der letzten BSZ ein interessanter Artikel zum Thema Ehrenamtsversicherung der VBG (BSSB – VBG.de) war. Dieser wird per Email mit dem Protokoll verschickt.

- Zwei Rot Kreuz Kurse haben erfolgreich stattgefunden (Feuchtwangen, Leibelbach). Wer Interesse hat, einen solchen Kurs zu besuchen, soll sich bei ihm melden. Er erfährt dann alle weiteren Infos.

- Schützenmeister – Was nun – Gau A-N-B – 23.11.2019 evtl. in Ebenried
  Vereinsmanager C – wahrscheinlich im Herbst/Winter 2019/2020 im Gau Hesselberg

- Es werden für den Schützenball am 16.11.2019 Helfer gesucht– Welcher Verein könnte sich vorstellen den Getränkeverkauf zu übernehmen und sich somit was dazuzuverdienen? Alle Helfer erhalten vom Gau Freikarten (inkl. Buffet) für die Veranstaltung.

- Das Rundschreiben wird ab dem nächsten Jahr nur noch über die Email Adressen im ZMI versandt. Emails werden grundsätzlich an den 1. Schützenmeister und Postempfänger geschickt. Spezielle Nachrichten z.B. Einladung Sportleiter oder Damen Pokalschießen werden auch an diese geschickt. Somit bitte alle Email Adressen im ZMI aktuell halten.

- Die Standabnahmeliste liegt am Eingang mit der Bitte aus, seinen Verein einzutragen – die aktuelle Liste wird dann mit dem Protokoll verschickt.

Infos zum 69. Bayerischen Schützentag in München/Hochbrück:

Gewinn BSZ:	ca. 28.000 €
Gewinn Oktoberfestlandesschießen:	ca. 261.000 €

Beiträge bleiben gleich:

Schützen	15,60 €
Junioren	13,30 €
Schüler/Jugend	9,20 €

Neuer 1. Landesschützenmeister ist Christian Kühn. Er setzte sich gegen Jürgen Sostmeyer mit 131 zu 84 Stimmen durch. Jürgen Sostmeyer war vorher 2. LSM und bekleidet nun kein Amt mehr. Im Landesschützenmeisteramt ist damit keine Person aus Mittelfranken mehr vertreten.

Wolfgang Kink wurde zum Ehrenlandesschützenmeister gewählt. Alle weiteren Infos bittet Matthias der aktuellen BSZ zu entnehmen.

Der 70. Bayerische Schützentag findet vom 12.-14.06.2020 in Fürth statt.

TOP 6:

- Die Sportleitung gibt die Auf- und Absteiger der Gauoberliga und Gauligen bekannt.

- Die RWK Meldung ist ab Ende Juli möglich, Meldeschluss ist der 24.8.19. Der Termin kann nicht geändert werden, da er vom Bezirk vorgegeben ist. Die Termine der RWKs kommen noch im Juli ins Internet. Die Sportleitung bittet darum, an den Passänderungsschluss 15.8 zu denken.

- Die Sportleitung übergibt das Wort an Erwin Eischer. Er hat sich Gedanken darüber gemacht wie das LG Auflage Schießen aufzuwerten ist und einen Entwurf für die Sportordnung geschrieben.

- Diesen stellt Herr Eischer, vor allem die geänderten Punkte, kurz vor. Sein Vorschlag ist, den Schießtag für die RWK gleichzulegen mit den LG RWK Terminen und nur noch auf vollelektronischen Ständen zu schießen.
  Claus Rossmann von der SG Colmberg fragt nach warum am Freitag und nicht wie bisher am Mittwoch geschossen werden soll und warum nur noch auf vollelektronischen Ständen?

  Erwin erklärt, dass Donnerstag die Bezirkswettkämpfe sind und somit schon etwas unter der Woche stattfindet. Auf vollelektronischen Ständen soll geschossen werden, damit ein sofortiger Überblick (Zehntelwertung) für jeden Schützen möglich ist.

  Es findet eine rege Diskussion über die Änderungsvorschläge von Erwin statt. Vor allem die Änderung, nur noch auf vollelektronischen Ständen zu schießen, führt zu vielen Meinungsäußerungen.

  Da die RWK Planung kurz bevorsteht und die Änderungen ggfs. berücksichtigt werden müssten, schreitet der Stellvertretende Gausportleiter Erich Auerochs zur Abstimmung. Diese erfolgt auf zwei Etappen:

  1. Abstimmung: Schießtag auf Freitag parallel zu den anderen RWKs zu legen?
     19 Nein Stimmen
     12 Ja Stimmen
  2. Abstimmung: Nur noch auf vollelektronischen Ständen zu schießen?
     30 Nein Stimmen
     1 Ja Stimme

  Somit bleibt es vorerst bei den bisherigen Verfahren.

Einige Vertreter der Vereine bitten darum, nächstes Mal so einen Entwurf für die Änderung vorher zu bekommen, damit sie ihn in Ruhe durchlesen und sich Gedanken machen können. Vor allem auch, um sich mit den betroffenen Schützen im Vorfeld zu besprechen.

Der Gaureferent Auflage, Ernst Keil, wird gebeten, mit den Auflageschützen den Entwurf von Herrn Eischer in Ruhe zu besprechen. Evtl. erfolgt dann eine neue Vorlage zum Abstimmen bei der JHV des Schützengaus Ansbach im Januar 2020.

- Thema Gaumeisterschaft:
  Es gibt für jeden Schützen nur eine Nadel in der jeweiligen Kategorie. Es kann z.B. ein Mannschafts- und Einzelstarter max. eine goldene Nadel haben.

  Es werden immer mehr Teilnehmer bei den Gaumeisterschaften, die unentschuldigt nicht antreten. Die bitte von der Sportleitung ist, sich bitte so bald wie möglich abzumelden um die Möglichkeit aufrechtzuerhalten, evtl. Durchgänge zu ändern und damit Zeit einzusparen.“ Auch die Sportleitung sitzt nicht nur zu ihren eigenen Vergnügen den ganzen Tag in Schießhäusern“. Ebenso können sich Vereine Geld sparen, wenn sie mit ihren Schützen im Vorfeld über eine (Nicht)-Teilnahme sprechen.

- Verleihung der Preise für die RWK-Gruppen Sieger

Matthias bittet zum Abschluss noch, dass die Vereine sich bereits Gedanken über Ehrungen, die sie in Erwägung ziehen zu machen und diese an den Gauehrungsbeauftragten Erwin Eischer zu schicken. Besonders auch im Hinblick auf eine mögliche Ehrung beim Schützenball am 16.11.2019 im Onoldiasaal.

Zum Abschluss bedankt sich Matthias für die Aufmerksamkeit und wünscht allen einen guten nach Hause weg.

M. Albrecht

Matthias Albrecht
1.Gauschützenmeister

S. Wellhöfer

Simone Wellhöfer
Gauschriftführerin